

## Kirchgemeindeversammlung

Protokoll der Versammlung vom

Dienstag, 29. November, 20.00 Uhr,  
Rüedismatt, Länggasse 22, Krauchthal



**Total Stimmberechtigte** 1'235

**Anwesend:** 19

**Absolutes Mehr:** 10

**Vorsitz:** Andrea Schwander  
Präsidentin

**Protokoll:** Sarah Gerber  
Sekretärin

**Stimmzähler:** Eduard Haldner

**Entschuldigt:** Jolanda Gosteli  
Annemarie Glauser  
Jakob Heiniger

**Gäste (ohne Stimmrecht):** Andreas Fankhauser, Finanzverwalter  
Stephan Bieri, Pfarrer

**Publikation:** Ordnungsgemäss im Anzeiger  
Nr. 43 vom 27. Oktober 2022

### Traktanden

1. Protokoll  
Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Mai 2022  
Genehmigung
2. Budget 2023
  - a) Genehmigung Steueranlage 2023
  - b) Genehmigung Budget 2023
  - c) Kenntnisnahme Finanzplan 2023 bis 2027
3. Wahl/Wiederwahlen Amtsperiode: 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2026  
Kirchgemeinderatspräsident/in:  
Kirchgemeinderatsmitglieder
4. Verschiedenes

Die Präsidentin Andrea Schwander begrüsst alle Anwesenden und eröffnet mit folgendem Zitat die Kirchgemeindeversammlung: "Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen." Aristoteles

Die Kirchgemeindeversammlung wurde im Amtsanzeiger Nr. 43 vom 27. Oktober 2022 publiziert.

Die Traktandenliste wird verlesen. Es wird keine Abänderung der Traktandenliste verlangt.

Andrea Schwander verweist bezüglich der Abstimmungen auf den folgenden **Artikel 47** im Organisationsreglement der Kirchgemeinde Krauchthal:

- 1) Stellt eine stimmberechtigte Person Fehler fest, hat sie den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen.
- 2) Unterlässt sie einen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 49a des Gemeindegesetzes).

Als Stimmzähler wird Eduard Haldner vorgeschlagen und ohne Wortmeldung gewählt.

Das Protokoll wird durch Sarah Gerber erstellt.

---

## 1. Protokoll

### Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Mai 2022 – Kenntnisnahme

---

#### Andrea Schwander, Präsidentin:

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Mai 2022 wurde von Ursula Zwygart abgefasst zur Genehmigung vorgeschlagen. Es wurde 30 Tage zur Einsicht auf der Gemeindeschreiberei aufgelegt und konnte auf der Internetseite der Kirchgemeinde Krauchthal eingesehen werden.

Es wurden keine Einsprachen erhoben. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll gemäss OGR Art. 70, Abs. 3 an der Sitzung vom 14. Juni 2022 genehmigt. Dank geht an die Kirchgemeindemitglieder sowie Ursula Zwygart und Sarah Gerber für das Verfassen und fristgerechte Einreichen des Protokolls.

#### Kenntnisnahme

1. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Mai 2022 wird von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

---

## 2. Budget 2023

**Genehmigung:** Steueranlage 2023 / Budget 2023

**Kenntnisnahme:** Finanzplan 2023-2027

---

### Budget 2023 – Erfolgsrechnung

|                                    |                 |
|------------------------------------|-----------------|
| Ergebnis Budget 2023               | CHF - 44'190.00 |
| Ergebnis Budget 2022               | CHF - 44'900.00 |
| Besserstellung zum Vorjahresbudget | CHF 710.00      |

Bisherige Steueranlage 0.195 Einheiten

### Abweichungen gegenüber Budget Vorjahr

|                             |                 |
|-----------------------------|-----------------|
| Mehraufwand Personal        | CHF - 10'320.00 |
| Mehraufwand Sachaufwand     | CHF - 12'520.00 |
| Mehraufwand Abschreibungen  | CHF - 4'440.00  |
| Mehraufwand Transferaufwand | CHF - 15'830.00 |
| Mehraufwand Fiskalertrag    | CHF 32'000.00   |
| Mehraufwand Entgelte        | CHF 5'100.00    |
| Mehraufwand Finanzertrag    | CHF - 4'760.00  |
| Mehraufwand Transferertrag  | CHF 10'330.00   |

## Einige Details aus dem Budget

|  |                |
|--|----------------|
| Löhne Mitarbeiter/innen                    | CHF 110'750.00 |
| Entschädigung Finanzverwaltung             | CHF 30'000.00  |
| Liegenschaftsunterhalt Kirche inkl. Orgel  | CHF 13'000.00  |
| Liegenschaftsunterhalt Pfarrhaus           | CHF 4'000.00   |
| Liegenschaftsunterhalt Rüedismatt          | CHF 2'000.00   |
| Beiträge an Synode / Zentralkasse          | CHF 51'100.00  |
| Finanzausgleich unter Kirchgemeinden       | CHF 5'430.00   |
| Installationsfeier neues Pfarramt          | CHF 5'000.00   |
| Ausflüge, Lager                            | CHF 6'000.00   |
| Steuerertrag                               | CHF 390'000.00 |
| Miet- und Pächterträge, Benützungsgebühren | CHF 19'040.00  |

## Entwicklung Eigenkapital / Bilanzüberschuss

|  |                 |
|--|-----------------|
| Stand 31.12.2021   | CHF 399'427.00  |
| Aufwandüberschuss Budget 2022  | CHF - 44'900.00 |
| Aufwandüberschuss Budget 2023  | CHF - 44'190.00 |
| Stand 31.12.2023 voraussichtlich<br>= bei gleichbleibender Steueranlage. | CHF 310'337.00  |

Gibt es Fragen zum Budget?

## Diskussion:

### Hansjakob Glauser, Krauchthal:

Findet die aktuelle Wirtschaftslage positiv und es allen gut geht. Dass alle sehr im Wohlstand leben. Er fragt sich wieso das Eigenkapital jedes Jahr kleiner und kleiner wird. Er stellt den Antrag, das Budget mit dem hohen Defizit zurückzuweisen. Der Kirchgemeinderat soll ein ausgeglichenes Budget vorlegen.

### Andreas Fankhauser, Finanzverwalter:

Das Budget ist immer eine Annahme und eine Einschätzung für das kommende Jahr. Auf der Aufwandseite wird tendenziell zu hoch budgetiert und auf der Ertragsseite eher pessimistisch resp. zu wenig gerechnet. Es wird lieber ein zu hoher Aufwand budgetiert, damit man nicht immer wieder Nachkredit bewilligen muss. Er erklärt auch, dass beim Eigenkapital noch das Pfarrhaus zum Tragen kommt, ~~als Schuld~~. Das Pfarrhaus muss noch bis ins Jahr 2030 mit gut CHF 53'000 jährlich abgeschrieben werden. Das war eine Vorgabe bei der Umstellung auf HRM2. Mit dem Budget 2019 hat die Kirchgemeindeversammlung beschlossen, dass der Restbuchwert (altrechtliches Verwaltungsvermögen) innert 12 Jahren linear abgeschrieben werden soll. Nach 2030 wird die Erfolgsrechnung auf einen Schlag um CHF 53'000 tiefer belastet werden.

Andreas Fankhauser zeigt noch eine Folie mit den Ergebnissen der Finanzplanung 2023 – 2027. Er erläutert die Ergebnisse, damit wird ersichtlich, dass aufgrund des Finanzplanes bis Ende 2027 und auch mit einer Fortschreibung der Ergebnisse, das Eigenkapital (Bilanzüberschuss) bis ins Jahr 2030 nicht vollständig aufgebraucht wird. Somit ist das Budget hinsichtlich längerfristiger Ausgeglichenheit des Finanzhaushaltes tragbar.

**Hansjakob Glauser, Krauchthal:**

Möchte eine genaue Kosten-Abrechnung des Pfarrhauses.

**Andreas Fankhauser, Finanzverwalter:**

Erklärt, dass im Rahmen des Budget 2023 die genaue Berechnung des Pfarrhauses nicht nötig resp. hilfreich ist. Über den Kauf des Pfarrhauses wurde in der Vergangenheit durch die Kirchgemeindeversammlung entschieden. Nachdem der Kauf beschlossen worden ist, müssen nun die Auswirkungen durch die Kirchgemeinde getragen werden. Es gibt diverse Kosten für Unterhalt, Abschreibungen die anfallen unabhängig vom Budget.

**Rosmarie Wermuth, Hettiswil:**

Erklärt, dass das Pfarrhaus immer schon mit dem aktuellen Budget verrechnet wurde.

**Nicole Lehmann, Kirchgemeinderat:**

Wir sind schon auf das Minimum beim Budget 2023 runtergegangen.

**Eduard Haldner, Hettiswil:**

Möchte dass das Pfarrhaus nicht leer steht und doch vermietet werden könnte.

**Alex Metzger, Kirchgemeinderat:**

Es ist sehr schwierig ein Haus in dieser Grösse vorübergehend zu vermieten, weil wenn ein Pfarrer gefunden würde kann das schnell gehen und das Haus muss zur Verfügung stehen.

**Rosmarie Wermuth, Hettiswil:**

Möchte die Position Finanzverwaltung genauer erklärt.

**Andrea Schwander, Präsidentin:**

Erklärt das die Position Finanzverwaltung nebst den Finanzaufgaben auch die Zahlung der Rechnungen übernimmt und eine wichtige, beratende Funktion hat. Grosse Unterstützung des Kirchgemeinderates.

**Ursula Zwygart, Krauchthal:**

Meint, dass es nicht gut wäre noch mal ein neues Budget zu erstellen. Weil die KG nachher bei allem auf Sparflamme laufen müsste, keine Anlässe und Spezielles. Sie findet die Kirche muss leben.

**Rosmarie Wermuth, Hettiswil:**

Das Pfarrhaus ist nun gekauft man kann an der Situation nichts ändern. Sie möchte nicht, dass das Budget 2023 abgelehnt wird.

### **Andrea Schwander, Präsidentin:**

Herzlichen Dank an Andreas Fankhauser für die Erstellung des Budgets 2023, den Finanzplan 2023 – 2027 sowie die Übernahme der gesamten Finanzverwaltung. Wir haben mit ihm eine kompetente und zuverlässige Person gefunden und freuen uns auf eine zielorientierte und gute Zusammenarbeit. Danke auch für die Wortmeldungen aus der Versammlung.

### **Antrag von Hansjakob Glauser:**

Hans Jakob Glauser stellt den Antrag, das Budget 2023 an den Kirchgemeinderat zurückzuweisen und ein ausgeglichenes Budget zu präsentieren.

### **Beschluss**

Der Antrag Hansjakob Glauser wird mit 1 Jastimme/ 18 Neinstimmen abgelehnt.

### **Antrag des Gemeinderates:**

- a) Festsetzung des Steuerfusses auf das 0.195 fache der einfachen Steuer für das Jahr 2023
- b) Genehmigung des Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 44'190.00
- c) Kenntnisnahme des Finanzplanes 2023 – 2027

### **Beschluss**

- a) Die Steueranlage 2023 wird beschlossen mit **18 Jastimmen / 1 Neinstimme**
- b) Das Budget 2023 wird antragsgemäss genehmigt mit **18 Jastimmen / 1 Neinstimme**
- c) Der Finanzplan 2023-2027 wurde zur Kenntnis genommen

---

### 3. Wahl und Wiederwahlen Amtsperiode: 1. Januar 2023 – 31. Dezember 2027 Kirchgemeinderatspräsident/in und Kirchgemeinderatsmitglieder

---

Austretende Kirchgemeinderätinnen: Gabriela Baumann, Nicole Lehmann, Andrea Schwander

Im Organisationsreglement Art 58 Absatz 2 steht, dass die Amtszeit für sämtliche Mitglieder eines Organs gleichzeitig beginnen und enden. Aktuell haben wir im KGR verschiedene Amtszeiten. Das heisst wir leben das OGR nicht.

Nach Abklärungen mit der Regierungstatthalterin Claudia Rindlisbacher gibt es 2 Möglichkeiten:

1. Amtszeit starten und enden gleichzeitig.
2. Wir passen das Organisationsreglement an.

Von Claudia Rindlisbacher wird vorgeschlagen, dass man das OGR lebt und die Amtszeiten entsprechend vereinheitlicht.

Zur Kenntnis:

Die Amtszeit ist neu nach OGR für alle KGR-Mitglieder auf den 01.01.2023 festzulegen.

(Jetzt angebrochene Amtszeiten zählen nicht für die Amtszeitbegrenzung von 4 Amtszeiten)

#### Antrag

Der Kirchgemeinderat schlägt der KGV folgende Personen vor:

A) Zur Wiederwahl stehen:

Susanna Gerber  
Jolanda Gosteli  
Alex Metzger  
Daniel Köhn

B) Zur Neuwahl steht:

Simon Zwygart

C) Kirchgemeinderatspräsident/in

Da keine Person für das Präsidium gefunden wurde übernimmt Daniel Köhn das Präsidium ad interim

#### Beschlüsse:

**A) Wiederwahl KGR:**

Susanna Gerber  
Jolanda Gosteli  
Alex Metzger  
Daniel Köhn

Alle Kirchgemeinderäte wurden einstimmig gewählt

**B) Zur Neuwahl steht:**

Simon Zwygart

Simon Zwygart wird einstimmig neu als Kirchgemeinderat gewählt.

---

## 4. Verschiedenes

---

### **Information Andrea Schwander, Präsidentin:**

#### **Pfarrwahl**

##### **Ausgangslage:**

Pfarramt noch nicht besetzt

##### **Was bisher geschah:**

Wir durften in einer ersten Runde ca. 6 Bewerbungen entgegen nehmen, welche aber für unsere Kirchgemeinderat nicht in Frage kamen. Es meldeten sich Pfarrer mit immer wechselnden Anstellungen, Residenzpflicht war ein Kriterium, für Bewerbungsgespräch nicht mehr zur Verfügung.

Die 2. Runde war mit der Bewerberquote etwa gleich. Es gab wiederholte Bewerber. 3 Bewerber durften wir zu einem Vorstellungsgespräch einladen. Es zeigte sich, dass eine Person die Ausbildung nicht hat und Residenzpflicht nicht leben konnte, eine Person war gar nicht so unterwegs, dass sie in die Gemeinde passte. Mit Herrn Grabowski meinten wir eine geeignete Pfarrperson gefunden zu haben. Probepredigt kam er am Bettag zu Besuch mit seiner Familie, Start des Prozesses bei refbejus0 für die Prüfung der Wählbarkeit im Kanton Bern. Leider hat sich in den letzten Tagen gezeigt, dass die Kommunikation von Herrn Grabowski nicht so transparent zeigt (Anstellung in einer anderen Gemeinde über das Internet erfahren) und die Einreichung der nötigen Unterlagen bei refbejus0 als mühsam erlebt.

Der Kirchgemeinderat hat sich entschlossen, da einen Schlussstrich zu ziehen und in eine 3. Runde zu starten.

Stellvertretung durch Stephan Bieri ist soweit bis März 23 organisiert. Kontakt mit Regionalpfarrer Manuel Perucchi steht.

Neue Organisation Pfarrwahlkommission. Rosmarie Wermuth hat sich bereit erklärt, die Pfarrwahlkommission als Vorsitz zu übernehmen. Mitglieder: Daniel Köhn, Gabriela Baumann, Susanna Gerber und Simon Zwygart.

Danke Rosmarie für deine Bereitschaft und allen Mitgliedern - Danke

Gibt es Fragen zum Pfarrwahl?

#### **Diskussion:**

##### **Walther Ruch, Krauchthal:**

Residenzpflicht ist immer noch?

##### **Andrea Schwander, Präsidentin:**

Ja.

##### **Kurt Kühni, Krauchthal**

Er findet es nicht gut, dass das Pfarrhaus leer steht und für nichts Kosten trägt

**Andrea Schwander, Präsidentin:**

Das ist so aber mit dem Kauf des Pfarrhauses ist die KG den Vertrag eingegangen, dass die Räume nur für Eigengebrauch oder an die Pfarrperson vermietet werden darf.  
Sie findet, dass der Pfarrer ins Dorf gehört.

**Rosmarie Wermuth, Hettiswil:**

Möchte zuversichtlich sein. Falls es uns noch zum Verhängnis würde, dann müsste man dem Kanton neu verhandeln.

**Stephan Bieri, Pfarrer:**

Anmerkung Findet es auch wichtig, dass der Pfarrer im Dorf wohnt gerade in einem kleinen Dorf wie Krauchthal.

**Daniel Köhn, Kirchgemeindeart:**

Erklärt Residenzpflicht. Die Pfarrperson muss nicht zwingend im Pfarrhaus wohnen aber in der Gemeinde. Eine kurzfristige Eigennutzung ist im Moment nicht möglich. Einer längerfristigen Lösung ist Beachtung zu schenken.

**KUW**

**Vorgeschichte:**

Aufgrund des nicht besetzten Pfarramtes wurde eine Lösung gefunden, für KUW 8/9 für das Schuljahr 22/23.

Aufgrund Kündigung per Ende Jahr 2022 von Jasmin Zehnder, Katechetin (berufliche Neuorientierung) wird eine Nachfolge gesucht.

**Plan A:**

KUW 8+9: vollständige Übernahme durch Susanna Meyer, Pfarrerin in Hindelbank. → läuft schon.

KUW 1-6: Wir finden per 1. Januar eine Katechetin/Katecheten, die/der das KUW übernimmt. Es gingen noch keine Bewerbungen ein.

**Plan B:**

KUW 8+9: vollständige Übernahme durch Susanna Meyer, Pfarrerin in Hindelbank. → läuft schon.

KUW 3,4,6 und 7 haben in diesem Schuljahr bis Ende November bereits stattgefunden.

KUW 5: wird durch **Anita Kissling**, Katechetin in Utzenstorf und Messen einmalig durchgeführt inkl. Gottesdienst.

KUW 2+1: **Sabina Isell** führt die Blöcke in diesem Schuljahr durch mit Unterstützung von Mirjam Metzger.  
Pfarrperson für GD wird noch organisiert.



## **Allgemeine Fragen und Kommentare:**

### **Ruth Zwahlen, Krauchthal:**

Hinweis:

Für die nächste-Kirchgemeindeversammlung: Bitte nochmals im Kirchenzettel in der Vorwoche und im reformiert erwähnen mit Zeitangabe

### **Eduard Haldner, Hettiswil:**

Fragt Sich ob es sich alles lohnt dieser Aufwand für den Gottesdienst, für so wenige Kirchenbesucher.

### **Susanne Kobel, Sigristin:**

Findet seit der neuen Stellvertretung hat es wieder mehr Leute in der Kirche

### **Stephan Bieri, Pfarrer:**

Er findet, dass die Kirchgemeinde Krauchthal gut dasteht. Es gibt andere Gemeinden welche noch weniger Besucher haben.

### **Eduard Haldner, Hettiswil:**

Hat Angst um die Kosten die entstehen

### **Ruth Zwahlen, Krauchthal**

Sie findet es wichtig, dass man die Gottesdienste macht.

### **Alex Metzger, Kirchgemeinderat:**

Es gibt immer Höhen und Tiefen. Wir hoffen alle, dass wieder mehr Leute die Kirche besuchen.

### **Nicole Lehmann, Kirchgemeinderat:**

Das Spazierangebot alle 2 Wochen wird gut besucht.

### **Rosmarie Wermuth, Hettiswil:**

Sie sagt unser Angebot für Jung und alt ist super.

### **Andrea Schwander Verdankt:**

Ich danke den Anwesenden fürs Erscheinen an der heutigen Versammlung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Weiter danke ich meinen Kirchengemeinderatskolleginnen und –Kollegen für die wertvolle Unterstützung, während meiner Amtszeit, in welcher ich viele schöne Begegnungen erleben durfte und viel gelernt habe.

Ein grosser herzlicher Dank geht an die Pfarrer Stephan Bieri und Alfred Aeppli und an die Prätikatin Edith Gyger, Jasmin Zehnder, Katechetin sowie der KUW Mitarbeiterin Sabina Iseli. Dank an Kinder- und Jugendteam unter der Leitung von Claudia Köhn für ihren Einsatz.

Ich darf Sibylle Leutenegger und Daniel Schmutz und den verschiedenen Stellvertretungen fürs Orgelspiel herzlich danken.

Danke auch unserem Stimmenzähler an der heutigen Kirchgemeindeversammlung Eduard Haldner.

Dem Sigristinnen-Team Susanne Kobel und Thérèse Juillard ein herzliches Dankeschön. Für ihr Engagement und auch für die Arbeiten im und ums Pfarrhaus (Lüften, Gartenarbeiten etc).

DANKE – Gabriela Wälchli für die Betreuung der Homepage bis Ende 2022. Die Betreuung wird neu ab 2023 von Sarah Gerber übernommen.

Andrea Schwander dankt im Namen des Kirchengemeinderats für das Vertrauen und wünscht allen eine schöne Adventszeit und alles Gute im Neuen Jahr.

Für das Protokoll zeichnen:

Kirchgemeinde Krauchthal



Andrea Schwander  
Präsident



Sarah Gerber  
Sekretärin